



Hasseler

Blädche

Nachrichten- und Mitteilungsblatt des Stadtteils Hassel

Ausgabe 65

Donnerstag, 29. Januar 2004

4. Jahrgang

Hassel, eine Schneelandschaft



Eingeschneite Evangelische Kirche

Foto: Wirth

Seit Tagen schneit es und Hassel liegt unter einer Schneedecke. Was so manchen Autofahrer, der immer noch mit Sommerreifen unterwegs ist, ärgert, freut die Kinder um so mehr. Viele können es nicht erwarten bis es zur Pause oder zum Schulschluss klingelt. Und dann raus auf den Schulhof zur ersten Schneeballschlacht und zum Bau eines Schneemanns. Wo steht der schönste Schneemann von Hassel? Teilen Sie es der Redaktion vom „Hasseler Blädche“ mit. Vielleicht

können wir das Prachtexemplar in der nächsten Ausgabe im Bild veröffentlichen.

Für das kommende Wochenende hat der Wetterdienst leider schon wieder steigende Temperaturen angekündigt, was ein Dahinschmelzen der weißen Pracht zur Folge hat.

- wir -



Hans-Jürgen Bartels für große Verdienste im Brandschutz geehrt

Für die saarländische Innenministerin Annegret Kramp-Karrenbauer war es am 14. Januar eine besondere Freude als ersten Saarländer in diesem Jahr einen Feuerwehrmann mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande auszuzeichnen. Mit Hans-Jürgen Bartels wurde ein Feuerwehrmann ausgezeichnet, der sich im Bereich des Brandschutzes große Verdienste erworben hat.

Bereits mit 17 Jahren trat Hans-Jürgen Bartels der Freiwilligen Feuerwehr Löschbezirk Hassel bei und kam infolge der Gebiets- und Verwaltungsreform 1974 zur Freiwilligen Feuerwehr der Mittelstadt St. Ingbert. Dort wurde er im Jahre 1983 Löschbezirksführer und hatte von 1990 bis 2000 das verantwortungsvolle Amt des Wehrführers inne. Durch seinen unermüdlichen persönlichen Einsatz und durch regelmäßige Teilnahme an entsprechenden Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen erwarb sich Bartels die für dieses Amt erforderlichen Voraussetzungen.

Seine ausgleichende und vermittelnde Art und vor allem seine Hilfsbereitschaft zeichnen ihn besonders aus. Hierdurch hat er sich bei seinen Feuerwehrkameraden und auch bei der Bevölkerung allgemeine Anerkennung und Wertschätzung erworben. Eine besondere Herzensangelegenheit während seiner langen Dienstzeit war für ihn der Aufbau der Jugendwehren. Stets hat er dafür Sorge getragen, dass die Förderung von Nachwuchskräften für den aktiven Feuerwehrdienst gesichert werden konnte. 1975 übernahm er für 12 Jahre das Amt des Stadtjugendfeuerwehrwartes und war während dieser Zeit maßgeblich an der Organisation und Durchführung des 9. Deutschen Jugendfeuerwehrtages, der 1981 in St. Ingbert stattfand, beteiligt. Diese erstmalig im Saarland durchgeführte Veranstaltung fand bundesweit großen Anklang und setzte positive Maßstäbe für die folgenden Jugendfeuerwehrtage in anderen Bundesländern. Weiterhin engagierte sich Hans-Jürgen Bartels auf Kreisebene über ein Jahrzehnt als Ausbilder und Wertungsrichter bei der Abnahme der Feuerwehrleistungsabzeichen der Deutschen Jugendfeuerwehr.

In den 90er Jahren hat Bartels beim Aufbau einer leistungsfähigen Feuerwehr im neuen Bundesland Sachsen einen wesentlichen Beitrag geleistet und durch entsprechende Informations- und Fortbildungsveranstaltungen dafür gesorgt, dass der Löschbezirk Radebeul der Freiwilligen Feuerwehr erforderliche Einsätze wahrnehmen konnte. Aufgrund seines Fachwissens und seiner Führungsqualitäten wurde Hans-Jürgen Bartels 1992 als Fachberater Brandschutz in den Stab für außergewöhnliche Ereignisse beim Landrat des

Saarpfalz-Kreises bestellt und übte diese Funktion bis zum Jahre 2000 aus. 1993 war er maßgeblich an der Gründung des Kreisfeuerwehrverbandes Saarpfalz e. V. beteiligt und gehört dessen Vorstand auch heute noch an. Ebenso war er im Jahre 1995 Mitbegründer des Landesfeuerwehrverbandes Saarland e. V. Als Delegierter der Freiwilligen Feuerwehr St. Ingbert vertritt er deren Interessen auf den entsprechenden Delegiertenversammlungen. In Anerkennung seiner Leistungen um den Brandschutz wurden ihm mehrere Auszeichnungen zu teil. Er erhielt das Silberne und Goldene Feuerwehrehrenzeichen am Bande sowie das Goldene Feuerwehrehrenzeichen als Steckkreuz. Hans-Jürgen Bartels hat seine ehrenamtlichen Aufgaben stets mit hohem persönlichem Engagement wahrgenommen. Durch seine Leistungen im Brandschutz und bei der Jugendarbeit im Bereich der Freiwilligen Feuerwehr hat er sich Verdienste um das Allgemeinwohl erworben, die eine Auszeichnung mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande uneingeschränkt rechtfertigen.

Als kleines Dankeschön überreichte die Ministerin an Frau Bartels einen Blumenstrauß als kleine Entschädigung für die vielen Stunden in denen sie auf ihren Mann verzichten musste. Den vielen Glückwünsche schlossen sich auch Oberbürgermeister Dr. Winfried Brandenburg, Landrat Clemens Lindemann, Ortsvorsteher Markus Derschang und die Feuerwehrkameraden an.

- red / Foto Wirth -



Die Innenministerin Annegret Kramp-Karrenbauer zeichnet im Beisein von Oberbürgermeister Dr. Brandenburg Hans-Jürgen Bartels mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande im Feuerwehrgerätehaus in St. Ingbert aus.

**Werbung bringt Gewinn! Rufen Sie uns an:
0 6 8 9 4 / 5 7 0 7 1 9**

Notrufe

Feuerwehr.....	112
Polizei.....	110
Notarzt/Rettungsleitstelle	19222
Kreiskrankenhaus St. Ingbert.....	06894/108-0
Gift-Notruf.....	06841/19240
Stadtwerke IGB (Bereitschaft).....	06894/9552-400

Ärzte

Den Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen für die Orte Hassel, Oberwürzbach, Rittersmühle, Niederwürzbach, Seelbach, Rohrbach und Kirkel erreichen Sie unter der Rufnummer:

0700/2880 2880

Augenarzt

Sa./So., 31.1./1.2.:	Dr. Hans-Jörg Winkler Blieskastel, Kardinal-Wendel-Str. 18 ☎ 06842/536444
Sa./So., 7./8.2.:	Dr. Arno Högel Blieskastel, Kardinal-Wendel-Str. 66 ☎ 0163/6842200

HNO-Arzt

Sa./So., 31.1./1.2.:	Dr. Harald Schild Neunkirchen, Wilhelmstraße 4 ☎ 06821/22321
Sa./So., 7./8.2.:	Dr. Roland Klass Neunkirchen, Bahnhofstraße 49 ☎ 06821/22030

Zahnarzt

Nur für dringende Notfälle und nach vorheriger telefonischer Vereinbarung
Alle Notdiensttermine können ab sofort auch im Internet unter www.zahnaerzte-saarland.de gefunden werden.

Sa./So., 31.1./1.2.:	Dr. Maria Boßong-Bauer Rohrbach, Obere Kaiserstr. 139 ☎ 06894/580697
----------------------	--

Kinderärztlicher Notfalldienst

Notfallpraxen der niedergelassenen Kinder- und Jugendärzte/innen

Samstags:	Kinderklinik NK-Kohlhof ☎ 06821/363299
Sonntags:	Kinderklinik Uni Homburg ☎ 06841/1633333

Tierarzt

Der Notdienst an Wochenenden beginnt samstags um 12.00 Uhr und endet montags um 7.00 Uhr.

Sa./So., 31.1./1.2.:	TA Knaub, Blieskastel ☎ 0175-2063676
Sa./So., 7./8.2.:	Tierklinik Dr. Lehmann Homburg, Lappentascherhof 22 ☎ 06841/7600

Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils morgens um 8.00 Uhr und endet am folgenden Morgen um 8.00 Uhr.

Sa., 31.01.2004: Ingobertus-Apotheke
St. Ingbert, Poststraße 26
☎ 06894/92680

Die weiteren Termine liegen uns leider noch nicht vor – bitte achten Sie auf die Veröffentlichungen in der Tagespresse oder direkt bei den Apotheken!

Ortsverwaltung

Bis auf weiteres ist die Ortsverwaltungsstelle Hassel wie folgt geöffnet:

Mo – Fr vormittags 8.00 – 12.00 Uhr
Tel. 06894/51041, Fax 956511

Sprechstunde Ortsvorsteher Derschang

Dienstags 17.00 – 18.30 Uhr

Bücherei

Donnerstags 14.00 – 17.00 Uhr

Sprechstunde Schiedsmann Wolfgang Lenz

Nur nach Vereinbarung ☎ 06894/5670

Impressum:

Verlag und Druck: Dengmerter Heimatverlag, Sebastianstraße 46, 66386 St. Ingbert-Hassel, ☎ 06894/570719 (ab 14 Uhr) Fax 06894/570709, eMail info@DHVwirth.de, www.DHVwirth.de

Redaktion: Ute Wirth (V.i.S.d.P.)

Auflage: 1.900 Exemplare

alle 14 Tage in den ungeraden Wochen kostenlos an alle Haushalte

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos u. a. wird keine Gewähr übernommen. Gezeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Preise und Satzfehler keine Haftung! Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gilt Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1.1.2003. Bei Nichtlieferung bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
Freitag, 6.02.2004!**

Werbung bringt Gewinn! Rufen Sie uns an:

06894/570719

Mit ihrer Anzeige sichern Sie den Fortbestand des Hasseler Blädchens

Mitteilungen des Ortsvorstehers:

HA FA ZU 2004

Auch in diesem Jahr plant die Arbeitsgemeinschaft der örtlichen Vereine und der Ortsrat von Hassel wieder einen Karnevalsumzug an Faschingsdienstag.

Gruppe, Vereine und Privatpersonen, die an dem Umzug teilnehmen möchten, werden gebeten, sich bei der Präsidentin des KCH, Sabine Pink oder auf der Ortsverwaltungsstelle umgehend anzumelden.

Wie in den vergangenen Jahren werden auch wieder freiwillige Helferinnen und Helfer für den Bierstand, Rostwurststand und die Zentralkasse gesucht. Interessierte melden sich bitte bei der Ortsverwaltungsstelle an. Es wird dann ein Helferplan erarbeitet.

Heimatbrief 2003

Im letzten Jahre wurden der Ortsverwaltungsstelle und der Redaktion vom „Hasseler Heimatbrief“ eine große Anzahl von Terminen gemeldet, die aus Platzgründen nicht alle im Heimatbrief abdrucken konnten.

Die komplette Terminliste kann auf der Ortsverwaltungsstelle erfragt und in Empfang genommen werden. Die Vereinsvorsitzenden werden daraufhin hingewiesen, dass Termine rechtzeitig der Redaktion des „Hasseler Blädche“ mitgeteilt werden können, diese werden dann dort auch veröffentlicht.

Ausstellung Heinz Lindinger – Öffnungszeiten –

Die Ausstellung von Werken des Hasseler Künstler Heinz Lindinger im Rathaussaal ist während der Woche zu den Öffnungszeiten der Ortsverwaltungsstelle geöffnet. Sonntags kann die Ausstellung zwischen 11 und 17 Uhr aufgesucht werden. Heinz Lindinger wird dann anwesend sein.

Die Ausstellung ist noch bis Sonntag, 15. Februar, 17.00 Uhr, zu sehen.



**Heimat- und
Verkehrsverein Hassel**

Fastnachtsorden in der Heimatstube Hassel

Die Heimatstube ist am Sonntag, 1. Februar, von 15 bis 18 Uhr im Rathaus geöffnet. Der Heimat- und Verkehrsverein zeigt eine kleine Ausstellung mit närrischen Orden aus Hasseler und auch der anderen Stadtteilen. Wiederentdeckt wurden Orden aus der närrischen Zeit vor der Entstehung des KCH, als noch der GV 1881 und die SG Hassel gemeinsam Kappensitzung feierten.

Für größere Gruppen wird auch nach Absprache geöffnet. Der Eintritt ist frei!

Info unter ☎ 06894/53640 oder 06894/570719

Herzlichen Dank allen, die mir zu meinem

85. Geburtstag

gratuiert haben, besonders meinen Nachbarn, Herrn Dr. Bieg, Ortsvorsteher Markus Derschang und Oberbürgermeister Dr. Brandenburg.



Hassel, im Januar 2004

Helene Hansen



**Volkshochschule
Nebenstelle Hassel**

Holzschnitzen

Die Volkshochschule lädt zu einem Schnitzkursus mit Robert Kraus ein. Beginn ist am Montag, 2. Februar, 17.00 Uhr, in der Eisenbergschule in Hassel. Bitte Schnitzwerkzeuge mitbringen.

Selbstverteidigung für Jungen

Am Samstag, 7. Februar, 10.00 Uhr, beginnt in der Eisenbergschule Hassel ein Selbstverteidigungskursus für Jungen von 14 bis 17 Jahren. Der Kursus wird geleitet von Michael Maldener.

Weitere Informationen und Anmeldung bei der VHS unter Tel. 9 14 60.

Fernseh

Horst Schwarz



TV – Hifi – Video – Elektro – SAT

Rohrbach

Austraße 75,

Tel. 06894/5 35 28

Tel. 06894/95 63 18

von Plasma – LCD – 100Hz-Fernseher bis DVD und Video

Reparaturen und Verkauf zu fairen Preisen



**Prot. Kirchengemeinde
Hassel**

Sonntag, 1. Februar 2004:

10.00 Uhr: Gottesdienst, Pfarrer Kluck (Rundfunkbeauftragter beim SR)

Montag, 2. Februar 2004:

19.00 Uhr: Frauentreff

Dienstag, 3. Februar 2004:

19.00 Uhr: Posaunenchor-Probe

Mittwoch, 4. Februar 2004:

10 – 11.30 Uhr: Kinder- und Elterngruppe

Donnerstag, 5. Februar 2004:

20.00 Uhr: Kirchenchorprobe

Samstag, 7. Februar 2004:

9 – 13 Uhr: Präparandenseminar, Evangelisches
Gemeindehaus Rohrbach

Sonntag, 8. Februar 2004:

10.00 Uhr: Gottesdienst, Pfarrerin Agne

Montag, 9. Februar 2004:

14.30 Uhr: Kaffeenachmittag für ältere Gemein-
mitglieder

Dienstag, 10. Februar 2004:

19.00 Uhr: Posaunenchor-Probe

Mittwoch, 11. Februar 2004:

10 – 11.30 Uhr: Kinder- und Elterngruppe

Donnerstag, 12. Februar 2004:

15 – 16.30 Uhr: Kinder- und Jugendgruppe

20.00 Uhr: Kirchenchorprobe

Samstag, 14. Februar 2004:

9 – 13 Uhr: Konfirmandenseminar, Evangelische
Begegnungsstätte Hassel



Katholisches Pfarramt
Herz-Jesu

Gottesdienstordnung

Freitag, 30. Januar 2004:

8.00 Uhr: Amt für Klaus Morlo und Familie

Samstag, 31. Januar 2004:

17.00 Uhr: Beichtgelegenheit

17.30 Uhr: Vorabendmesse

1. Jgd. für Josef Gehring

Amt für Klara und Johann Metzger

Amt für Katharina und Roland Flesch

Sonntag, 1. Februar 2004:

10.00 Uhr: Amt für die Pfarrei

Dienstag, 3. Februar 2004:

18.00 Uhr: Amt für Monika Schwarz (geb. Herr-
mann), Austeilung des Blasiussegens

Freitag, 6. Februar 2004:

8.00 Uhr: Amt für Rita Walter

Samstag, 7. Februar 2004:

17.00 Uhr: Beichtgelegenheit

17.30 Uhr: Vorabendmesse

2. Sterbeamte für Hanna Schumacher

Jgd. für Horst und Andreas Hubertus

Amt für Katharina Jentes

Amt für Hans Weiler

Austeilung des Blasiussegens

Sonntag, 8. Februar 2004:

10.00 Uhr: Amt, Austeilung des Blasiussegens

Dienstag, 10. Februar 2004:

18.00 Uhr: Amt für Katharina Wagner

Freitag, 13. Februar 2004: Krankenkommunion

8.00 Uhr: Amt für die Kranken

Danksagung

Wir sagen allen danke, die unse-
rer lieben Verstorbenen

Hanna Schumacher

geb. Kemp

bei ihrem Heimgang in Gottes
Frieden in vielfältiger Weise die
Ehre erwiesen haben.

Hassel, im Januar 2004

Im Namen der Angehörigen:

Ursel Hoffmann, geb. Schumacher

Christel Kuhn, geb. Schumacher



Jehovas Zeugen

Donnerstag, 29.1. und 5.2.2004:

19.00 - 20.45 Uhr: Schulkurs für Evangeliumsverkün-
diger, anschließend: Ansprachen
und Tischgespräche

Sonntag, 1.2. und 8.2.2004:

9.30 - 11.30 Uhr: Biblischer Vortrag
anschl. Bibel- und Wachturm-
Studium

Montag, 2.2. und 9.2.2004:

19.00 – 20.00 Uhr: Bibelstudium

Thema: *Den allein wahren Gott anbeten.*

In Gottes Wort sind aus dem Leben gegriffene
Erlebnisse von Personen festgehalten, die Rat
brauchten und erhielten. Zuweilen war der Rat von
Zurechtweisung begleitet. Eine dieser Personen war
König Saul von Israel. Er gehorchte Jehova nicht
hinsichtlich der Nation Amalek. Die Amalekiter
hatten Gottes Dienern widerstanden, und Jehova
entschied, dass weder die Amalekiter noch ihr Vieh
verschont werden durften. Saul handelte dem jedoch
zuwider. Saul wurde von einem Propheten
zurechtgewiesen. Doch er war zu stolz um Rat
anzunehmen. Jehova sagte daher warnend: „Stolz
geht einem Sturz voraus und ein hochmütiger Geist
dem Straucheln“ (Sprüche 16:18; Römer 12:3).

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte
Personen sind jederzeit willkommen.

◆ Internet: www.jehovaszeugen.de



**Arbeiterwohlfahrt
Ortsverein Hassel**

AW-Begegnungsstätte „Altes Wasserwerk“

29.01.2004: Handarbeit um 14.30 Uhr

31.01.2004: Generalversammlung mit Neuwahlen

05.02.2004: Kaffeenachmittag/Heringsessen

12.02.2004: Handarbeit um 14.30 Uhr

Wenn's mal zu Hause zu eng wird...



Haus Felix

Inh. Franz-Josef Berwanger
IGB-Hassel, Saarstraße 11
Telefon 0171-9531665
4 Gästezimmer mit Du/WC,

Sat-TV, kleine Etagenküche, familiäres Ambiente-
Parkplätze am Haus, ab 20,00 €/p. P. und Nacht,
Frühstück 5,00 € Woche/Monat auf Anfrage
Bahnhof-Firmen-Airport-Kneipen-PickUp
Telefon/Fax/Internet - Visa-Bank-Card-Akzeptanz
www.AsiAntik.de - berwangerfj@aol.com



Rollerclub Hassel

Der Rollerclub „Flying dogs“, der nun schon im 7. Jahr existiert, hatte am 10. Januar seine diesjährige Generalversammlung, bei der auch wieder Neuwahlen der Vorstandschaft anstanden. Der bisherige 1. Vorsitzende Joachim Prinz stellte in seinem Jahresbericht fest, dass die Mitglieder nicht nur Spaß am Rollern haben, sondern auch viel Wert auf Geselligkeit legen. So wird meistens zur Abrundung einer Rollerrfahrt anschließend noch ein kleines Grillfest improvisiert. Zur Tradition ist schon die viertägige Fahrt über Fronleichnam nach Morhange im benachbarten Frankreich geworden. Im letzten Jahr ging die Jahresabschlussfahrt mit zwei Übernachtungen nach Falkenstein. Und das Rollernfest am Fröschenpfuhl ist mittlerweile auch schon im Dorf bekannt. Die Neuwahlen brachten folgendes Ergebnis: 1. Vorsitzender Klaus Wachs, 2. Vorsitzende Brigitte Rammo, Schrift-

Es Ursel un d'Norbert han

Schlachtfest

Alles von d'Wietz bis zum Kotelett



Wann & Wo ?
Vom 19. Febr. - 23. Febr. 2004
(Altweiberfasenacht - Rosenmontag)

Wir bitten um Tischreservierung !
Es laden ein das Team vom

Restaurant & Pilsstube
Waldfriede



Inh. Fam. Schmelzer Rohrbacher Str.78 66395 Sillingen-Hassel Tel. 06894 57778

führer Bernhard Frank, Kassenwart Uwe Bellaire, 1. Tourenleiter Manfred Schäfer, 2. Tourenleiter Jakob Rammo, Kassenprüfer Gabi Kolling und Jürgen Jung. Der neu gewählte 1. Vorsitzende Klaus Wachs bedankte sich noch einmal bei seinem Vorgänger Joachim Prinz und allen ehemaligen Amtsträgern für ihre bisher geleistete Arbeit. - BF -



Gesangverein 1881 Hassel

Vorsitzenden Werner Brengel bestätigt Ehrung für Vizechorleiterin Marliese Hauck

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Gesangvereins 1881 Hassel am Sonntag, 17. Januar ehrte der 1. Vorsitzende Werner Brengel seine Stellvertreterin Marliese Hauck für ihre außerordentlichen Verdienste um den Chorgesang. 25 Jahre schon vertritt Marliese Hauck als Vizechorleiterin den Chorleiter, wenn dieser verhindert ist, bei Auftritten des Vereins. Nicht nur zu Beerdigungen dirigiert sie den Chor sondern auch bei Besuchen befreundeter Vereine oder auf Vereinsfahrten. So hat sie zum Beispiel mit dem Gesangverein Bühnenerfahrung im Bayreuther Festspielhaus sammeln können, was ihr großen Applaus einbrachte. Bevor Werner Brengel ihr eine Urkunde und einen Blumenstrauß überreichte, lobte auch Chorleiter Erwin Lück die gute Zusammenarbeit mit Marliese Hauck.



Die sich daran unter der Leitung des Wahlleiters Werner Heyd anschließenden Neuwahlen ergaben im wesentlichen keine Neuerungen: 1. Vorsitzender Werner Brengel, 2. Vorsitzende Marliese Hauck, 1. Kassierer Hans Brengel, 2. Kassierer Roswitha Würtz, Laufkassierer Annedörte Brengel, Schriftführerin Ursula Schäfer. Als Stimmenvertreter wurden Ruth Brengel (Sopran), Lilli Müller (Alt), Reinhold Wolf (Tenor) und Erich Hauck (Bass) in ihren Ämtern bestätigt, ebenso die Notenwarte Ursula Seiwert und Helmut Schäfer. Als beratendes Mitglied gehört Peter Kessler dem Vorstand an, ebenso wie die beiden Vertreterinnen der passiven Mitglieder Dorothea Barthel und Heide Weiland. - u / Foto Wirth -

Markus Derschang und Werner Schäfer, Spitzenkandidaten für die Kommunalwahl

Die Mitgliederversammlung der CDU Hassel hat am 18. Januar die Weichen für die Kommunalwahlen in diesem Jahr gestellt. Die Listenaufstellung und Kandidatennominierung für Ortsrat, Stadtrat und Kreistag wurde in großer Einigkeit vollzogen. Dr. Michael Rinck, Vorsitzender der CDU Hassel, stellte nach den Wahlgängen die Kandidaten vor und bedankte sich vorweg für die Bereitschaft auch zukünftig auf der kommunalen Ebene für diese Aufgaben zur Verfügung zu stehen und die damit verbundene ehrenamtliche Tätigkeit aufzunehmen, bzw. weiter sie ausüben zu wollen.

Für den Ortsrat kandidiert als Spitzenkandidat erneut der Hasseler Ortsvorsteher Markus Derschang. Die weiteren Listenplätze für den Ortsrat besetzen Dr. Michael Rinck, Hildegard Schneider, Thomas Wachall, Christian Seiwert, Hans Jentes, Markus Hauck, Patrik Weiland, Uwe Herold, Paul Allert, Heidemarie Körner, K. H. Spengler, Patrik Müller und Rochus Hauck. Mit diesem Kandidaten-Angebot von 14 Hasseler Bürgern im Rücken wollen der Ortsvorsteher Markus Derschang und die CDU das gute Wahlergebnis der letzten Kommunalwahl für den Ortsverband wiederholen.

Als Spitzenkandidat für die Bereichsliste Hassel zur Stadtratswahl hat die CDU das Stadratsmitglied Werner Schäfer nominiert. Auf den Listenplätzen folgen Christian Seiwert und Markus Derschang. Als Kandidat für die Gebietsliste „Stadtrat“ geht das Stadratsmitglied Josef Illerhaus erneut ins Rennen. Für die Besetzung der Bereichsliste zur Wahl des Kreistages nominiert die CDU Hassel das Kreistagsmitglied Kurt Schwan sowie K. H. Spengler.

Die CDU geht mit viel Selbstvertrauen in die kommenden Wahlen, so Vorsitzender Rinck und erhofft sich, dass ihre gute, engagierte Arbeit in der vergangenen Periode für St Ingbert und den Ortsteil Hassel vom Bürger belohnt wird.
- Kurt Schwan -

Neueröffnung

ab 2. Februar 2004:

Bügelstudio Brengel
Hassel, Rittershofstraße 14

Tel. 06894/990470
oder 5908949



**Eröffnungsangebot:
Alles zum halben Preis**



Skiclub Hassel

Ines Lehmann wird Saarlandmeisterin

Im Rennen zur Saarlandmeisterschaft am 10. und 11. Januar 2004 in Maria Alm belegte die für den Skiclub Hassel startende 18-jährige Ines Lehmann den Sieg im Slalom. Nachdem sie im ersten Durchgang noch auf Platz 2 lag, erreichte sie mit einer hervorragenden kämpferischen Leistung im zweiten



Durchgang diesen Erfolg und ist somit Saarlandmeisterin im Slalom der aktiven Damen und der weiblichen Jugend. Im Riesenslalom belegte sie Rang 3 und in der Kombination den hervorragenden zweiten Gesamtrang.

Der gesamte Skiclub Hassel freut sich mit der strahlenden Siegerin über ihr glänzendes Abschneiden in diesem Wettbewerb. Ihr langjähriges Engagement im Rennkader des SBSB (Saarländischer Bergsteiger- und Skifahrerbund), dem sie seit 1996 angehört, hat sie nunmehr auf den verdienten ersten Platz gebracht. Außerdem hat Ines Lehmann im letzten Jahr erfolgreich die Ausbildung zur Skilehrerin abgeschlossen.



**Ihr Verlag für
Drucksachen aller Art**

Dengmerter Heimatverlag
Sebastianstr. 46, 66386 St. Ingbert
☎ 06894/570719 • 📠 06894/570709



Sportgemeinde Hassel

- Abt. Handball

Ergebnisse:

TSG Friesenheim II – SG Hassel	29:24
TV Hochdorf – SG Hassel	33:26

Nach den beiden Auswärtsniederlagen ist Hassel wieder in den Abstiegsstrudel gerutscht. In Hochdorf sahen die mitgereisten Fans in den ersten 10 Minuten eine ausgeglichene Partie. Aber Hassel wirkte verunsichert und geriet durch leichte Fehler nach 21 Minuten mit 8:3 in Rückstand. Es gelang durch schnelles Spiel nach vorne bis zur 25. Minute der 8:8 Ausgleich, aber durch 2 Zwei-Minuten-Zeitstrafen schwächte man sich selbst und lag zur Pause mit 9:14 zurück. Auch in der zweiten Hälfte fand die SG Hassel nie zu ihrem Spiel, Hochdorf baute den Vorsprung Tor um Tor aus und führte nach 42 Minuten 15:23. Einzig Torwart A. Merzoug war es zu verdanken, dass die Partie nicht höher verloren ging, denn er war der einzige auf Hasseler Seite, der Normalform zeigte. Mit 26:33 ging der Sieg verdient an Hochdorf, das mit Hassel nun punktgleich auf den Plätzen 10 und 11 liegt.

Am Samstag, 31.01.2004 kommt mit der HSG Eckbachtal der Zweitletzte der Tabelle nach St. Ingbert. Das Hinspiel wurde mit einem Tor 28:27 verloren, es gilt also etwas gut zu machen. Um nicht noch weiter in der Tabelle abzurutschen muss sich die Mannschaft auf ihre alten Stärken besinnen, nämlich das schnelle Spiel nach vorne und der Kampfeswillen. Das Spiel wird um 19.30 Uhr angepfiffen. Die Mannschaft hofft, dass wieder viele Fans in die Ingobertushalle kommen werden, um sie zu unterstützen.

- Schauer -

- Fenster und Türen
- Haustüren
- Innentüren
- Rollläden
- Markisen
- Treppen
- Elektroantriebe für Rolläden und Tore

Fenster- und Treppentechnik
GÜNTER SEEL
Im Stockland 9 • 66386 St. Ingbert-Hassel
Telefon (0 68 94) 5 26 91 • Fax (0 68 94) 5 26 26

Wir montieren schnell, sauber, fachgerecht
FENSTER und TÜREN
Holz, Kunststoff, Alu und Holz/Alu

Vorschau

1. Mannschaft Männer:

08.02.: VTV Mundenheim – SGH 18.00 Uhr

Bezirkskl. A Männer:

01.02.: TV Kirkel – SGH 20.00 Uhr

02.02.: SGH – SG Bexbach/Höchen 18.00 Uhr

männl. B-Jugend:

30.11.: HSV Wemmetsweiler – SGH 15.20 Uhr

männl. D-Jugend:

31.01.: SSV Homburg-Erbach – SGH 17.00 Uhr

männl. E-Jugend:

08.02.: HSV Wemmetsweiler – SGH 12.50Uhr

Hasseler Blädche -

Das Infoblatt in Hassel

PEUGEOT

AUTOHAUS

7x DECKERT GmbH

66424 Homburg/Saar Autohaus Deckert Tel. 06841 / 97291-0	66440 Blk.-Aßweiler Autohaus Deckert Tel. 06803 / 3903-0	66482 Zweibrücken Autohaus Deckert Tel. 06332 / 3515	66606 St. Wendel-Oberlinxweiler Autohaus Deckert Filiale Moha Tel. 06851 / 5099
66914 Waldmohr Autohaus Wunn GmbH Tel. 06373 / 1525	66892 Bruchmühlbach-Miesau Autohaus Wunn GmbH Tel. 06372 / 1256	66646 Marpingen Autohaus Schlick Tel. 06853 / 2245	

...damit Sie immer AUTOmobil sind!